

Inhalt

Wohnglück Ausgabe 1/2020





Alte Schule Familienmöbel, Fundstücke und Souvenirs verleihen dem ehemaligen Schulhaus viel persönlichen Charme

BAUEN & MODERNISIEREN

- **10 Familienhaus** Gelungener Mix aus Tradition und Moderne
- **16 Energetisch sanieren** In sechs Schritten zum klimafreundlichen Haus
- **20 Infografik** Daten & Fakten zum Wohnen in Deutschland
- **22 Wandpaneele** Innovative Materialien für kreative Gestaltung
- **24 Sicherheitstechnik** Alles safe im smarten Home
- **28 Heizen** Zukunftstechniken von Brennstoffzelle bis Eisspeicher
- **32 Deutscher Traumhauspreis** Diese 56 Häuser stehen zur Wahl
- **38 Leserwahl** Attraktive Preise zu gewinnen

- **40 Bodenbeläge** Trends und Neuheiten
- 42 Baumarkt

WOHNEN & LEBEN

- **60 Hausbesuch** Corinnas Alte Schule in Brandenburg
- **66 Trendstoff Fliese** Formate, Farben, Oberflächen
- **70 Begehbarer Kleiderschrank** Vom Stauraum zum Showroom
- **74 Wintergarten** Zwischen drinnen und draußen
- **78 Rezepte & Gewinnspiel** Johann Lafer einfach und raffiniert
- **82 Die neuen TV-Geräte** Technik, die begeistert
- **84 Frühlingsideen** Blütenzauber und Frühlingsfarben für zu Hause









Wohnen & Leben Hausbesuch







Hausbesuch

CORINNAS ALTE SCHULE

Mit dem Kauf der Alten Schule Brandenburg in Sechzehneichen hat sich Corinna Kassner 2017 einen lang gehegten Traum erfüllt. Nach der ebenso aufwendigen wie nachhaltigen Sanierung gestaltete sie die Wohnungen mit viel persönlichem, individuellem Charme

Text Susanne Hansen **Styling** Miriam Hannemann **Fotos** André Reuter

60 Wohnglück 1/20





Hausbesuch Wohnen & Leben



Helden der skandinavischen Kinderbuchklassiker von Astrid Lindgren und Sven Nordqvist gelebt haben. Und so wie bei Sven Nordqvists "Pettersson und Findus" heißen auch die drei zahmen Hühner, die hier frei durch den Garten scharren. Gäste dürfen die Eier von Henrietta, Mathilda und Prillan sammeln und verspeisen – denn Corinna Kassner vermietet ihren Traum auch. Wer mag, darf die gackernden Grazien gern füttern …

"Es war immer mein Traum, eine Immobilie zu besitzen, in der ich meine Kreativität ausleben kann", sagt Corinna Kassner. "Innendesign bereitet mir unfassbar viel Spaß." In ihren vorherigen Mietwohnungen mit wenigen Zimmern unter anderem in Düsseldorf, München oder Berlin waren die Möglichkeiten begrenzt. Umso mehr packte die frühere Verlagsangestellte die Lust, als die Alte Schule 2016 zum Verkauf stand. "Zwei meiner Brüder haben hier in der Gegend je ein Ferienhaus, in denen wir viele schöne Zeiten verbracht haben. Deshalb wollte ich die Schule unbedingt." Dass sich das Prozedere fast ein Jahr hinzog,

Landidyll: Die Alte Schule Brandenburg liegt im nur 65 Einwohner zählenden Örtchen Sechzehneichen

ine Tafel musste sein. Auch wenn sie nicht mehr, so wie früher, großflächig an der Wand des früheren Klassenzimmers hängt. In Corinna Kassners Alter Schule in Brandenburg ziert sie die Front der großzügigen Arbeitsfläche in der offenen Wohnküche im Erdgeschoss. Dort, wo früher ABC-Schützen das kleine Einmaleins paukten, verewigen sich heute Gäste und Besucher mit kleinen Nachrichten und Grüßen. "Vor allem Kinder lieben es, schönste Bilder auf die Tafel zu malen", freut sich Corinna Kassner. "Es zeigt mir immer wieder, wie wohl sich die Besucher hier bei mir fühlen."

Und das kommt nicht von ungefähr. Corinna Kassner hat mit ihrer Alten Schule Brandenburg nur anderthalb Stunden von Berlin entfernt einen echten Wohlfühlort geschaffen. Idyllisch in der Prignitz gelegen, weckt das 1920 erbaute Backsteinhaus mit seinem 1.200 Quadratmeter großen, von Obstbäumen durchsetzten Wildblumengarten romantische Erinnerungen. So oder so ähnlich müssen die

Wohnglück 1/20 **63**

Wohnen & Leben Hausbesuch





nutzt: Das Klavier passt perfekt in die helle Ecke im Schlafzimmer 2. Farbakzent: Das Wohnzimmer der kleinen Feri-

1. Jeder Zentimeter ge-

Klassenzimmer **3.** Geheizt wird, wie hier im Wohnzimmer, mit Kamin- und Kachelöfen

enwohnung war früher



war damals nicht abzusehen. "Es wurde eine stille Auktion durchgeführt, für die jeder Interessent ein Nutzungskonzept für das Gebäude sowie einen Kaufpreis anbieten musste." Im Herbst 2017 erhielt die Eventmanagerin den Zuschlag für das 180 Quadratmeter große Haus. "Unterrichtet hat hier schon lange niemand mehr, aber das Klassenzimmer wurde bis vor Kurzem noch als Gemeinderaum etwa für Wahlen genutzt." Heute ist es eine von zwei Wohnungen, die getrennt, aber auch zusammen genutzt werden können. Eine Tür im Flur trennt beide.

"Als ich den Zuschlag für die Schule 2017 bekam, hatte ich die Vorstellung, viele Gegenstände, die man mit einer Schule verbindet, hier zu integrieren", sagt Corinna Kassner. Sie träumte von Tafeln, einem Schulgong, Medi-

zinbällen und Böcken aus Holz und Leder, über die bereits Generationen von Kindern beim Schulsport gesprungen sind. Mit Ausnahme der Tafeln hat sie viele dieser Ideen wieder verworfen. "Ich habe nach

einem beruflichen Umbruch 2018 eine Weltreise gemacht und unter anderem in Kalifornien und Australien so viele Eindrücke gesammelt, dass sich mein Konzept verändert hat."

Davor und danach stand die aufwendige Renovierung des Gebäudes an. Dach, Fenster und Leitungen waren glücklicherweise in Ordnung, aber Wände, Fußböden und Treppe mussten komplett überarbeitet werden. Corinna Kassner riss Tapeten ab, verspachtelte Decken und Wände, schliff und strich Fußböden und Türen. "Da ich viel selber und neben der Arbeit gemacht habe, hat sich das natürlich in die Länge gezogen. Es ist nicht alles perfekt gelungen." Dafür gewannen die Räume in der Alten Schule einen sehr persönlichen, individuellen Charme. Die Schlafzimmer in der früheren Lehrerwohnung etwa mit ihren unverputzten Wänden erzählen von der Geschichte des Hauses. Gefragt nach der Design-Technik lacht Corinna Kassner. "Es ist die 'Ich-bin-geradeeingezogen-und-habe-nichts-gemacht-Technik'. Die Wände waren nackt und unverputzt und ich fand es wunderbar. Mit etwas Fantasie wirken die Oberflächen wie Wolkengebilde an einem verregneten Himmel."

Corinna Kassner verreist leidenschaftlich gern. Dabei bucht sie, wo immer möglich, Unterkünfte, die sehr persönlich sind und inspirieren. Aus Los Angeles und Sidney etwa brachte sie Holz-, Korb- und Bohemian-Elemente mit und integrierte diese zu erdigen Tönen, um etwas Strandhausfeeling in die Alte Schule zu bringen. Um Kosten zu sparen, strich sie im Bad die alten Wandfliesen weiß über, verspachtelte die Bodenfliesen mit einer betonartigen Masse und ersetzte die Duschkabine durch eine Kupferstange mit hellem Duschvorhang. Akzente setzen Uhren, Lampen oder Bilder, aber auch Möbel im Urban und Industrial Style. Diese kombiniert Corinna Kassner geschickt mit alten Familienerbstücken und Stühlen, die sie auf dem Dachboden der Alten Schule gefunden hat. Das gemütli-

> che Sofa und die Sessel im Wohnzimmer aber auch Tisch und Bank in der offenen Wohnküche hat einer der Großväter der Familie geschreinert. Einen Beistelltisch aus Korb brachte die Mutter, eine frühere Pan-

Am-Stewardess, in den 1970er Jahren von einer Reise nach Hongkong mit. Das gestimmte Klavier nebenan fand über die Schwester und die Nichte zu Corinna Kassner. Moderne Bilder und Accessoires ergänzen sich in der Alten Schule mit Fotos, Drucken und Erinnerungsstücken

In alten Zeiten schwelgen lässt sich auch bei Ausflügen zu Ober- und Untersee, keine zehn Autominuten von Sechzehneichen entfernt. "Dort gibt es eine kleine Insel und einen ,Insl-Garten' mit Biergarten. Auf dem Badesteg hängen eine Bratpfanne und ein Hammer, mit denen der Fährmann gerufen wird. Sie holen Gäste mit dem Boot ab und bringen sie zu einer richtig süßen Location mit Lichterketten und Wimpeln und wirklich gutem Essen", schwärmt Corinna Kassner. Wer abends fröstelnd zurückkehrt, wirft im Haus einen der zahlreichen Kaminöfen oder den Kachelofen an. "Das Haus wird nur mit Holz und Kohlen beheizt. Das ist für manch einen Gast ein ebensolches Abenteuer wie das Holzhacken und Holzholen", lacht Corinna Kassner. Authentischer und schöner lässt sich Ursprünglichkeit kaum erleben.

Moderne Bilder

und Accessoires ergänzen sich mit Fotos, Drucken und Erinnerungsstücken

64 Wohnglück 1/20

